PASTORALRAUM OBERER SEMPACHERSEE

kath. Kirchgemeinde Neuenkirch

BOTSCHAFT UND EINLADUNG

ZUR BUDGETVERSAMMLUNG DER KATHOLISCHEN KIRCHGEMEINDE NEUENKIRCH

AM DIENSTAG, 24. NOVEMBER 2026
UM 19.30 UHR

IM PFARREIHEIM NEUENKIRCH

TRAKTANDEN

1. **Voranschlag für das Jahr 2027 der Katholischen Kirchgemeinde Neuenkirch**
   - **1.1.** Bericht und Antrag der Rechnungskommission
   - **1.2.** Genehmigung des Voranschlages 2027 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 16'585.00
   - **1.3.** Festsetzung des Steuerfusses von 0.28 Einheiten

2. **Informationen**
   - **2.1.** Jahresprogramm 2027, Investitions- und Aufgabenplan 2028-2031
   - **2.2.** Finanzplan

3. **Mitteilungen Sonderkredite**
   - **3.1.** Stand Sonderkredit Umgebung Kirchmatte und weiteres Vorgehen

4. **Nutzungs- und Gebührenreglement für Gebäude, Pfarreiräumlichkeiten und Aussenanlagen der katholischen Kirchgemeinde Neuenkirch**
   - **4.1.** Genehmigung des Nutzungs- und Gebührenreglements und Kompetenzerteilung über die Tarifordnung an den Kirchenrat, gültig ab 01. Januar 2027

5. **Verabschiedungen, Verschiedenes, Wünsche und Anregungen**
   - **5.1.** Verabschiedung der ehemaligen Kirchenratsmitglieder Ruedi Imboden und Jeannine Käch
   - **5.2.** Verabschiedung der ehemaligen Mitglieder der Rechnungskommission, Yolanda Wespi Tizianel und Philipp Amrein

Anschliessend an die Kirchgemeindeversammlung lädt Sie der Kirchenrat herzlich zum Apéro ein.

Über den Voranschlag gibt Ihnen gerne die Kirchmeierin Michelle Stadelmann telefonisch unter der Nummer 041 543 48 92 Auskunft. Diese Botschaft gibt Ihnen in zusammengefasster Form über den Voranschlag sowie den Finanzplan Auskunft. Auf der Homepage (www.pfarreineuenkirch.ch) sind alle Detail-Unterlagen zum Voranschlag erhältlich (Voranschlag 2027).

Stimmberechtigt sind die römisch-katholischen Schweizerinnen und Schweizer sowie die römisch-katholischen Ausländerinnen und Ausländer mit Niederlassungsbewilligung (Ausweis C), die in der betreffenden römisch-katholischen Kirchgemeinde Wohnsitz haben und das 18. Altersjahr vollendet haben; nicht stimmberechtigt ist, wer nach kantonalem Recht von der Stimmfähigkeit ausgeschlossen ist. Der Nachweis des Stimmrechts erfolgt durch Eintrag im Stimmregister.

Bericht zur Prüfung des Voranschlages 2026

Der Synodalverwalter der röm. kath. Landeskirche des Kantons Luzern hat gemäss Bericht vom 26. März 2026 **keine Mängel** festgestellt (§75 Kirchgemeindegesetz).

Vielen Dank für Ihr Interesse und dass Sie sich diesen Termin reservieren.

Neuenkirch, 19. Oktober 2026 **KIRCHENRAT NEUENKIRCH**

Allgemeine Bemerkungen zum Voranschlag 2027

Für den Voranschlag 2027 hat der Kirchenrat weiterhin auf eine gute Kostenoptimierung geachtet und nur nötige Ausgaben und Investitionen eingesetzt. Weiter hat der Rat diverse Kostenfaktoren bei den Sachaufwänden identifiziert, welche in den kommenden Jahren schrittweise gesenkt werden.

Der Personalaufwand resultiert aufgrund der Anpassung der Löhne an die Besoldungstabelle 2027 der Landeskirche Luzern sowie dem jährlichen Stufenanstieg. Die Landeskirche Luzern empfiehlt den Kirchgemeinden für das Jahr 2027 den jährlichen Stufenanstieg sowie eine Teuerung von 1.5% zu gewähren. Insbesondere die Teuerung von 1.5% erachtet der Kirchenrat als zu hoch. Die Kirchgemeinden im Pastoralraum Oberer Sempachersee haben gemeinsam beschlossen, eine Teuerung von maximal 1% zu gewähren. Zusammen mit dem Stufenanstieg ergibt dies eine Lohnanpassung zwischen 1.5-2% (je nach Alter und Erfahrungsjahre), was den aktuellen Forderungen der Gewerkschaften entspricht. Aufgrund von zwei Austritten im Jahr 2027 und einem Neueintritt werden die Personalkosten etwas tiefer ausfallen als im Vorjahr.

Gemäss den Prognosen des Steueramtes Neuenkirch erwarten wir im Jahr 2027 leicht höhere Steuereinnahmen. Einfluss haben die positiven Steuerprognosen des Kantons Luzern für das Jahr 2027. Es ist jedoch noch nicht absehbar, wie sich die Steuereinnahmen zukünftig entwickeln werden. Aufgrund der unsicheren geopolitischen Lage und drohenden Kostenanstiegen haben wir im Finanzplan für die kommenden Jahre vorsichtig mit eher sinkenden Einnahmen budgetiert. Am Steuerfuss von 0.28 Einheiten wird jedoch weiterhin festgehalten.

Als grössere Investitionen plant der Kirchenrat Ausgaben bei den Liegenschaften. Im Conventus werden die Dachfenster beschattet und das Dach sowie die Dachrinnen gereinigt und wo nötig saniert. Zusätzlich wird die Sanierung der Liftanlage nötig, da aus Altersgründen nicht mehr bei allen Komponenten Ersatzteile lieferbar sind. Im Pfrundhof werden die Lüftungsanlage gereinigt und die Parkanlagen neu beschriftet. Die Kosten belaufen sich beim Conventus auf CHF 50'000.00, im Pfrundhof werden CHF 22'000.00 investiert. Für die Investitionen im Conventus bestehen Rückstellungen. Das Projekt für eine neue Heizanlage in der Pfarrkirche verzögert sich weiterhin. Es macht Sinn, die Heizanlage dann zu planen, wenn das Projekt Umgebung Kirchmatte weiter fortgeschritten ist. Bei der Umgebung Kirchmatte werden im Jahr 2027 die nächsten Planungsschritte in die Wege geleitet. Die dafür anfallenden Kosten von CHF 185'000.00 sind bereits zweckgebunden vorfinanziert und müssen deshalb nicht durch einen Sonderkredit bewilligt werden.

Der Finanzplan zeigt eine positive Entwicklung für die Jahre 2028-2031. Obwohl mit sinkenden Steuereinnahmen und vorerst gleichbleibenden Vermögenserträgen zu rechnen ist, führen Kosteneinsparungen beim Sachaufwand und den Passivzinsen zu positiven Prognosen. Aufgrund von Pensionierungen und einer dadurch folgenden natürlichen Verjüngung des Personals ist in den kommenden Jahren auch von tieferen Personalkosten auszugehen.

Mit einem Aufwand von insgesamt CHF 2'358'965.00 und einem Ertrag von CHF 2'375'550.00 erwarten wir für das Jahr 2027 einen Ertragsüberschuss von CHF 16'585.00

Neuenkirch, 19. Oktober 2026

Im Namen des Kirchenrates

Der Präsident: Beat Wolfisberg

Die Aktuarin: Doris Erni

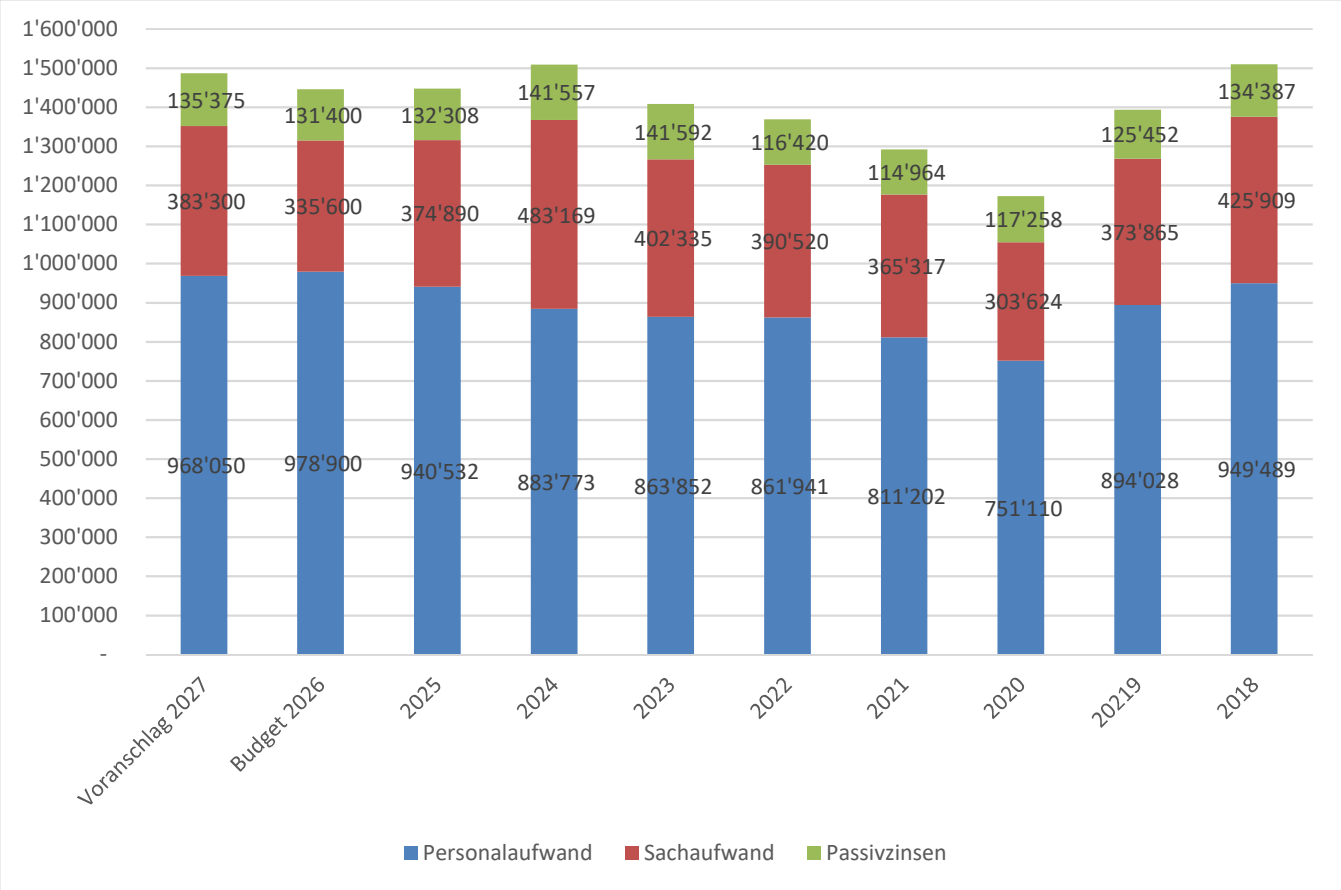
Voranschlag Laufende Rechnung nach Funktionen in CHF

	Voranschlag 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
Bezeichnung	**Aufwand**	**Ertrag**	**Aufwand**	**Ertrag**	**Aufwand**	**Ertrag**
0 Allgemeine Verwaltung	**197'550.00**	**1'000.00**	**198'300.00**	**1'000.00**	**204'356.49**	**2'439.50**
00 Allgemeine Verwaltung	**197'550.00**	**1'000.00**	**198'300.00**	**1'000.00**	**204'356.49**	**2'439.50**
011 Kirchgemeindeverwaltung	1'550.00		1'850.00		1'482.60	
012 Kirchenrat	40'050.00		46'400.00		45'256.53	
020 Kirchenverwaltung	155'950.00	1'000.00	150'050.00	1'000.00	157'617.36	2'439.50
2 Bildung	**311'150.00**	**6'600.00**	**314'600.00**	**8'000.00**	**317'407.86**	**21'417.40**
02 Bildung	**311'150.00**	**6'600.00**	**314'600.00**	**8'000.00**	**317'407.86**	**21'417.40**
219 Religionsunterricht	311'150.00	6'600.00	314'600.00	8'000.00	317'407.86	21'417.40
290 übriges Bildungswesen						
3 Seelsorge, Kultur, Kirche	**853'250.00**	**165'200.00**	**876'250.00**	**164'100.00**	**861'005.39**	**170'887.65**
30 Seelsorge, Kultur, Kirche	**669'350.00**	**127'300.00**	**671'150.00**	**126'600.00**	**655'289.12**	**132'844.40**
300 Beiträge Kultur+Pfarreiver.						
321 Pfarreiinformation	36'000.00		41'000.00		38'747.15	
361 Landeskirche	80'000.00		82'000.00		89'830.35	7'200.30
362 Pfarreirat	9'000.00		9'000.00		9'000.00	
370 Seelsorge	307'750.00	600.00	297'500.00		283'799.38	647.40
371 Kirchenmusik	68'400.00	1'100.00	64'300.00	1'100.00	68'683.69	1'100.00
372 Kultusaufwand	14'500.00		19'500.00		14'944.07	
373 Pfarreiarbeit	2'500.00		4'000.00		3'464.35	
375 PR oberer Sempachersee	125'600.00	125'600.00	124'500.00	124'500.00	123'183.90	123'183.90
380 Jugendarbeit	25'600.00		29'350.00	1'000.00	23'636.23	712.80
39 Kirchengut	**183'900.00**	**37'900.00**	**205'100.00**	**37'500.00**	**205'716.27**	**38'043.25**
390 Kirche und Kapelle	172'900.00	17'500.00	192'900.00	17'100.00	195'188.41	17'643.25
392 Pfarrhaus	4'150.00	20'400.00	4'250.00	20'400.00	1'811.93	20'400.00
394 Schulpavillon	6'850.00		7'950.00		8'715.93	
5 Soziale Wohlfahrt	**23'750.00**	**0.00**	**18'700.00**	**0.00**	**30'770.34**	**0.00**
58 Fürsorge	**23'750.00**	**0.00**	**18'100.00**	**0.00**	**26'370.34**	**0.00**
580 Allgemeine Fürsorge	23'750.00		18'100.00		26'370.34	
59 Hilfsaktionen	**0.00**	**0.00**	**600.00**	**0.00**	**4'400.00**	**0.00**
590 Hilfsaktionen	0.00		600.00		4'400.00	
9 Finanzen und Steuern	**973'265.00**	**2'202'750.00**	**918'500.00**	**2'167'050.00**	**808'923.44**	**2'027'718.97**
90 Steuern	**1'500.00**	**1'159'000.00**	**1'500.00**	**1'149'750.00**	**6'314.75**	**1'202'849.14**
900 Kirchensteuern	1'500.00	1'159'000.00	1'500.00	1'149'750.00	6'314.75	1'202'849.14
92 Lastenausgleich	**100.00**		**100.00**	**0.00**	**100.00**	**0.00**
920 Lastenausgleich	100.00		100.00		100.00	
94 Kapital- und Zinsendienst	**361'215.00**	**665'000.00**	**281'500.00**	**614'900.00**	**318'918.14**	**606'844.83**
940 Kapital- und Zinsendienst	12'525.00	7'000.00	6'000.00	9'000.00	6'432.50	-5'473.37
942 Kaplanei	6'700.00	49'500.00	7'200.00	50'500.00	19'477.40	58'788.20
943 Pfrundliegenschaften	48'450.00	71'200.00	36'100.00	71'500.00	33'027.80	64'880.00
944 Conventus	92'650.00	174'400.00	43'550.00	124'400.00	48'370.52	124'530.00
945 alti Chäsi	13'990.00	32'200.00	13'450.00	26'800.00	15'359.79	33'360.00
946 Pfrundhof	178'850.00	313'400.00	167'750.00	315'000.00	188'965.13	313'000.00
947 Haldenrain	8'050.00	17'300.00	7'450.00	17'700.00	7'285.00	17'760.00
99 Nicht aufgeteilte Posten	**610'450.00**	**378'750.00**	**635'400.00**	**402'400.00**	**483'590.55**	**218'025.00**
990 Abschreibungen	466'700.00		471'000.00		317'181.75	
991 Allgemeine Personalkosten	143'750.00	143'750.00	164'400.00	164'400.00	145'879.25	145'879.25
994 Spezialfonds				98'000.00		
995 Vorfinanzierungen		235'000.00		140'000.00		72'145.75
996 Verwaltete Fonds+Stiftungen						
999 Abschluss					20'529.55	
Ertragsüberschuss	**16'585.00**		**13'800.00**		**0.00**	

Voranschlag Laufende Rechnung nach Arten in CHF

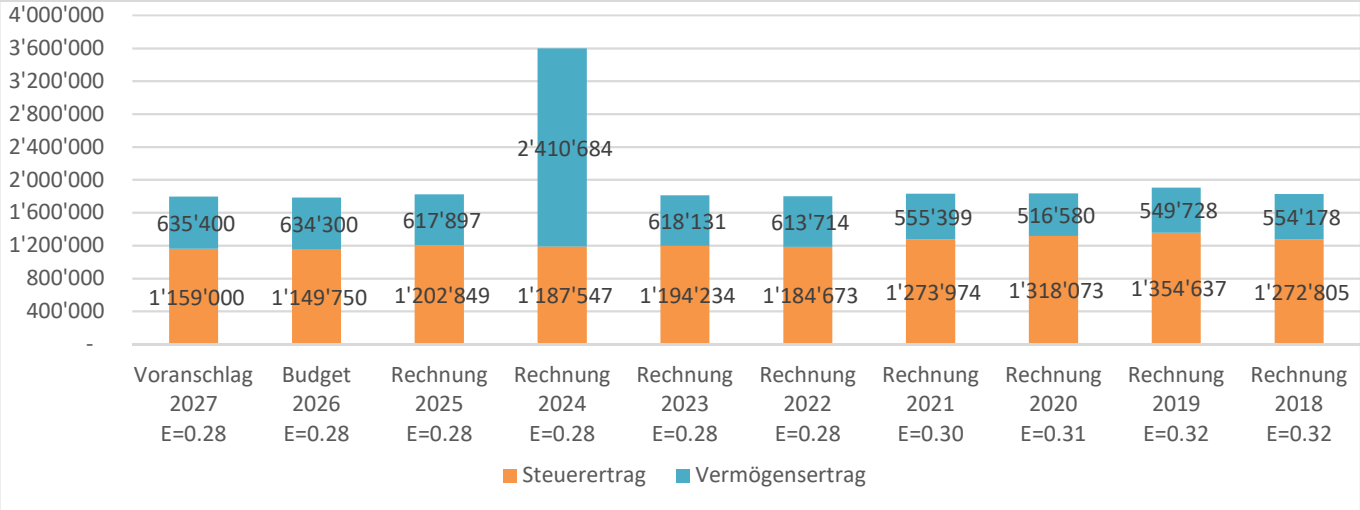
	Voranschlag 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
Bezeichnung	**Aufwand**	**Ertrag**	**Aufwand**	**Ertrag**	**Aufwand**	**Ertrag**
3 Aufwand	**2'358'965.00**		**2'326'350.00**		**2'219'766.12**	
30 Personalaufwand	**968'050.00**		**978'900.00**		**940'532.43**	
300 Personalaufw.der Behörde	35'050.00		36'000.00		39'255.00	
301 Löhne Verwalt./Betrieb	461'950.00		450'900.00		436'638.41	
302 Löhne der Lehrkräfte	317'700.00		312'500.00		326'346.74	
303 Sozialversicherungsbeiträge	58'400.00		58'700.00		56'423.45	
304 Personalversicherungsbeiträge	69'400.00		81'400.00		76'728.00	
305 UVG und KTG	8'850.00		17'900.00		6'345.60	
307 Versicherungsleistungen					-14'697.40	
309 übriger Personalaufwand	16'700.00		21'500.00		13'492.63	
31 Sachaufwand	**383'300.00**		**335'600.00**		**374'889.78**	
310 Büro- und Schulmaterial, Drucksachen	16'300.00		21'150.00		18'691.22	
311 Anschaffung Mobilien, Maschinen	3'800.00		8'700.00		8'549.73	
312 Wasser, Energie, Heizmaterial	27'650.00		27'700.00		34'031.39	
313 Verbrauchsmaterial	10'100.00		12'000.00		10'488.50	
314 Dienstleistungen, baulicher Unterhalt	97'100.00		21'500.00		59'295.95	
315 Dienstleistungen, übriger Unterhalt	64'650.00		57'900.00		69'586.86	
316 Mietkosten	9'000.00		6'200.00		8'793.00	
317 Spesenentschädigungen	22'700.00		24'200.00		33'760.75	
318 Dienstleist. allg. Verwaltungsaufwand	60'700.00		63'450.00		61'044.10	
319 übriger Sachaufwand	71'300.00		92'800.00		70'648.28	
32 Passivzinsen	**135'375.00**		**131'400.00**		**132'308.10**	
321 Kurzfristige Schulden	1'000.00		1'000.00		1'430.00	
322 Mittel- und langfristige Schulden	133'875.00		129'900.00		133'057.20	
323 Sonderrechnungen						
329 übrige Passivzinsen	500.00		500.00		-2'179.10	
33 Abschreibungen	**467'700.00**		**472'000.00**		**325'675.60**	
330 Finzanvermögen	261'300.00		211'300.00		218'793.85	
331 Verwaltungsvermögen	21'400.00		22'700.00		22'736.00	
332 Verwaltungsverm. übrige Abschreibungen	185'000.00		238'000.00		84'145.75	
35 Entschädigungen an Gemeinwesen	**49'850.00**		**46'000.00**		**52'394.55**	
352 Gemeinden	49'850.00		46'000.00		52'394.55	
36 Eigene Beiträge	**166'050.00**		**153'700.00**		**172'742.94**	
361 Landeskirche	80'100.00		82'100.00		89'930.35	
362 Gemeinde, Gemeindeverbände	38'900.00		30'200.00		28'645.40	
365 Private Institutionen	47'050.00		41'400.00		54'167.19	
38 Einlagen in Spezialfinanzierungen	**44'890.00**		**44'400.00**		**75'136.55**	
380 Einlagen in Spezialfinanzierungen	0.00		0.00		0.00	
384 Spezialfonds	44'890.00		44'400.00		42'607.00	
385 Einlage in Vorfinanzierung	0.00		0.00		32'529.55	
39 Interne Verrechnungen	**143'750.00**		**164'350.00**		**146'086.17**	
392 Kauf Wohnung und EHP Haldenrain					0.00	
395 Verrechneter Ertrag	143'750.00		164'350.00		146'086.17	
4 Ertrag		**2'375'550.00**		**2'340'150.00**		**2'219'766.12**
40 Steuern		**1'159'000.00**		**1'149'750.00**		**1'202'849.14**
400 alle Steuereinnahmen		1'159'000.00		1'149'750.00		1'202'849.14
42 Vermögenserträge		**635'400.00**		**634'300.00**		**617'896.63**
421 Flüssige Mittel, Darlehen		7'000.00		9'000.00		-5'473.37
423 Erträge des Finanzvermögens		608'000.00		604'900.00		602'970.00
427 Erträge des Verwaltungsvermögens		20'400.00		20'400.00		20'400.00
43 Entgelte		**70'200.00**		**21'200.00**		**31'178.35**
434 Andere Benützungsgebühren		1'000.00		600.00		600.00
436 Rückerstattungen		69'200.00		20'600.00		30'578.35
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen		**132'200.00**		**132'500.00**		**137'817.00**
452 Rückz. PR oberer Sempachersee		132'200.00		132'500.00		137'817.00
48 Entnahme aus Spezialfinanzierungen		**235'000.00**		**238'000.00**		**84'145.75**
484 Entnahme aus Spezialfonds		0.00		98'000.00		0.00
485 Entnahme aus Vorfinanzierung		235'000.00		140'000.00		84'145.75
486 Auflösung Rückstellung Steuern		0.00				0.00
49 Interne Verrechnungen		**143'750.00**		**164'400.00**		**145'879.25**
495 Verrechneter Ertrag		143'750.00		164'400.00		145'879.25
Ertragsüberschuss	**16'585.00**		**13'800.00**		**0.00**	

Entwicklung Aufwand seit 2018



- Der Personalaufwand wird sich aufgrund eines Austrittes, einer Pensionierung und einer Neueinstellung etwas reduzieren.
- Beim Sachaufwand sind die Sanierungskosten bei den Liegenschaften enthalten, weshalb die Kosten etwas höher als im Vorjahr ausfallen. Der Grossteil dieser Kosten kann jedoch mit Rückstellungen verrechnet werden.
- Bei den Passivzinsen sind die etwas höheren Zinsprognosen der Banken für das Jahr 2027 enthalten. Längerfristig werden diese Kosten aufgrund von gezielten Amortisationen wieder sinken.

Entwicklung Ertrag seit 2018



- Dank einer positiven Steuerprognose kann im Jahr 2027 mit leicht höheren Steuereinnahmen gerechnet werden.
- Die Vermögenserträge bewegen sich auf dem Niveau des Vorjahres.

Rechnungskommission der
Kath. Kirchgemeinde Neuenkirch

Bericht zum Finanz- und Aufgabenplan, Voranschlag und Jahresprogramm
Bericht der Rechnungskommission an die Stimmberechtigten der Kirchgemeinde Neuenkirch

Als Rechnungskommission haben wir den Finanz- und Aufgabenplan für die Periode vom 2027 bis 2031, den Voranschlag (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung) und das Jahresprogramm für das Jahr 2027 der Kirchgemeinde Neuenkirch beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch für Rechnungskommissionen und Controlling-Kommissionen von römisch-katholischen Kirchgemeinden des Kantons Luzern.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen der Finanz- und Aufgabenplan, der Voranschlag und das Jahresprogramm den gesetzlichen Vorschriften. Die aufgezeigte Entwicklung der Kirchgemeinde erachten wir als vertretbar.

Der vom Kirchenrat vorgeschlagene Steuerfuss von 0.28 Einheiten (bisher 0.28 Einheiten) beurteilen wir als angemessen.

Wir beantragen, den vorliegenden Voranschlag mit einem Ertragsüberschuss von CHF 16'585.00 zu genehmigen.

Neuenkirch, 19. Oktober 2026

RECHNUNGSKOMMISSION DER
KATH. KIRCHGEMEINDE NEUENKIRCH

Thomas Lüthi, Präsident

Reto Baumann, Mitglied

Christoph Halbeisen, Mitglied

Traktandum 2

Informationen

Jahresprogramm 2027 / Investitions- und Aufgabenplan 2028 bis 2031

Ressort	Ziel/Aufgabe	Finanzielle Umsetzung		Total Kosten	Jahres-programm		Investitions- und Aufgabenplan Beträge in CHF 1'000							
		LR	IR	CHF	2027		2028		2029		2030		2030	
0	***Allgemeine Verwaltung***	VV												
2	***Bildung***													
3	***Seelsorge, Kultur, Kirche***													
	Pfarrkirche, Heizanlage	VV		100					S	100				
9	***Finanzen und Beiträge***													
	Pfrundliegenschaften: Installationskosten neue Parkuhr auf Kirchenparkplatz	VV		8	S/A	8								
	Conventus: Beschattung Dachfenster und Unterhalt Dach und Dachrinnen, Sanierung Liftanlage	FV		50	S/A	50								
	Pfrundhof: Reinigung Lüftungsanlage und Neubeschriftung Parkanlagen	FV		22	S/A	22								
	Umgebung Kirchmatte: Weiterführende Planung	VV		185	W	185								

LR=laufende Rechnung IR=Investitionsrechnung
VV=Verwaltungsvermögen FV=Finanzvermögen

S=Start, W=Weiterführung, A=Abschluss

- Die Planung und der Einbau einer neuen Heizanlage in der Pfarrkirche verzögert sich aufgrund des Projektes Umgebung Kirchmatte. Es bietet sich an, ideale Heizsysteme für das ganze Areal zu prüfen. Für diese Investition besteht eine Vorfinanzierung.
- Voraussichtlich im Sommer 2027 wird das neue Parkplatzreglement der Gemeinde Neuenkirch umgesetzt. Ab diesem Zeitpunkt werden auch die Parkplätze auf dem Kirchenparkplatz kostenpflichtig werden. Die dafür notwendigen Installationskosten werden direkt der Kirchenrechnung belastet.
- Im Conventus werden die Dachfenster neu beschattet. Zusätzlich sind Sanierungsarbeiten am Dach und bei den Dachrinnen nötig. Die Liftanlage wird saniert und auf neue Technologien umgerüstet. Für die anfallenden Kosten besteht eine Vorfinanzierung.
- Im Pfrundhof werden die Reinigung der Lüftungsanlagen sowie die Neubeschriftung der Parkfelder in Auftrag gegeben. Diese Unterhaltskosten werden direkt der Kirchenrechnung belastet.
- Das Projekt Umgebung Kirchmatte wird weiter geplant und die nächsten Schritte in die Wege geleitet. Die nächsten Planungsschritte werden aus der bestehenden Vorfinanzierung finanziert.

Informationen aus dem Finanzplan 2027 bis 2031

Allgemeine Parameter							
Planungsperiode von … bis	2027	2031					
Basisjahr	2025						

Stufenanstieg und Teuerung unter 2 LR Delta manuell berechnet!

Entwicklung Aufwände	Voranschlag 2027	Plan 1 2028	Plan 2 2029	Plan 3 2030	Plan 4 2031
30 Personalaufwand	2.00%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%
davon Stufenanstieg	*1.00%*	*0.00%*	*0.00%*	*0.00%*	*0.00%*
davon Teuerung	*1.00%*	*0.00%*	*0.00%*	*0.00%*	*0.00%*
31 Sachaufwand	0.00%	-1.00%	-0.50%	0.00%	0.50%
35 Entschädigung an Gemeinwesen	0.00%	-0.50%	0.00%	0.00%	0.00%
36 Eigene Beträge	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%

Steuersätze / Einwohnerzahlen Steuerpflichtige	Basisjahr 2025	Budget 2026	Voranschlag 2027	Plan 1 2028	Plan 2 2029	Plan 3 2030	Plan 4 2031
Steuereinheiten Kirchgemeinde	0.28	0.28	0.28	0.28	0.28	0.28	0.28
Anzahl Katholiken Kirchgemeinde	2'849	2'830	2'810	2'790	2'770	2'750	2'730
Veränderung pro Jahr in %		-1.00%	-1.00%	-1.00%	-1.00%	-1.00%	-1.00%
Steuerkraftwachstum				-0.50%	0.00%	0.00%	0.00%
Steuerertrag pro Katholik	422	406	412	409	408	407	406

- Mit den anstehenden Pensionierungen und Neubesetzung der Vakanzen in den kommenden Jahren wurde im Finanzplan die Entwicklung des Personalaufwandes manuell berechnet. Aus diesem Grund sind beim Stufenanstieg und der Teuerung ab dem Jahr 2028 keine Parameter besetzt.
- Aufgrund der Kirchenaustritte und moderatem Wachstum der Bevölkerung der Gemeinde Neuenkirch gehen wir in Zukunft von einer sinkenden Anzahl Katholiken in unserer Kirchgemeinde aus. Dies hat auch Einfluss auf das Steuerkraftwachstum.

Zusammenfassung der Laufenden Rechnung (Artengliederung)

	Basisjahr 2025	Budget 2026	Voranschlag 2027	Plan 1 2028	Plan 2 2029	Plan 3 2030	Plan 4 2031
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Aufwand	2'219'766	2'326'350	2'358'965	2'087'171	2'071'317	2'036'985	2'041'257
Personalaufwand	940'532	978'900	968'050	961'648	954'497	937'293	942'333
Sachaufwand	374'890	335'600	383'300	379'467	377'570	377'570	379'458
Passivzinsen	132'308	131'400	135'375	97'390	93'835	90'280	86'725
Abschreibungen	325'676	472'000	467'700	238'737	236'934	235'801	234'736
Anteile & Beiträge o. Zweckbindung	-	-	-	-	-	-	-
Entschädigung an Gemeinwesen	52'395	46'000	49'850	45'689	45'242	44'802	44'365
eigene Beiträge	172'743	153'700	166'050	166'050	166'050	166'050	166'050
Durchlaufende Beiträge	-	-	-	-	-	-	-
Vorfinanzierungen	75'137	44'400	44'890	44'890	44'890	44'890	44'890
interne Verrechnungen	146'086	164'350	143'750	153'300	152'300	140'300	142'700
Ertrag	2'219'766	2'340'150	2'375'550	2'133'330	2'121'150	2'098'138	2'089'637
Steuern	1'202'849	1'149'750	1'159'000	1'142'230	1'131'050	1'120'038	1'109'137
Vermögenserträge	617'897	634'300	635'400	635'400	635'400	635'400	635'400
Entgelte	31'178	21'200	70'200	70'200	70'200	70'200	70'200
Anteile & Beiträge o. Zweckbindung	-	-	-	-	-	-	-
Rückerstattungen	137'817	132'500	132'200	132'200	132'200	132'200	132'200
Beiträge für eigene Rechnung	-	-	-	-	-	-	-
Durchlaufende Beiträge	-	-	-	-	-	-	-
Entnahmen	84'146	238'000	235'000	-	-	-	-
interne Verrechnungen	145'879	164'400	143'750	153'300	152'300	140'300	142'700
Jahreserfolg	**-**	**13'800**	**16'585**	**46'159**	**49'833**	**61'153**	**48'380**

- Dank den sinkenden Kosten in den kommenden Jahren können mögliche Rückgänge bei den Steuereinnahmen aufgefangen werden. Trotz diesem Szenario sind wieder höhere Jahresergebnisse möglich.

Plan-Mittelflussrechnung 2027-2031

(Fonds: Netto-Flüssige Mittel)	Budget 2026	Budget 2027	Plan 1 2028	Plan 2 2029	Plan 3 2030	Plan 4 2031
Verwaltungstätigkeit	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Jahresgewinn/-verlust	13'800	16'585	46'159	49'833	61'153	48'380
Abschreibungen Finanzvermögen	211'300	261'300	212'230	211'650	211'650	211'650
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	260'700	206'400	26'507	25'284	24'151	23'086
Buchgewinn Verkauf Finanzvermögen		0	0	0	0	0
Veränderung 2285 Vorfinanzierungen	-95'600	-190'110	44'890	44'890	44'890	44'890
Cashflow	**390'200**	**294'175**	**329'786**	**331'657**	**341'844**	**328'006**
Zunahme/Abnahme 101 Guthaben	0	0	0	0	0	0
Zunahme/Abnahme 103 aktive Abgrenzungsposten	0	0	0	0	0	0
Zunahme/Abnahme 104 Abrechnungskonten	0	0	0	0	0	0
Zunahme/Abnahme 200 Lauf. Verpflichtungen	0	0	0	0	0	0
Zunahme/Abnahme 201 Kurzfr. Schulden	0	0	0	0	0	0
Zunahme/Abnahme 205 Transitorische Passiven	0	0	0	0	0	0
Veränderung des "Nettoumlaufvermögens"	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Geldfluss aus Verwaltungstätigkeit	**390'200**	**294'175**	**329'786**	**331'657**	**341'844**	**328'006**
Investitionsbereich						
Veränderungen 1020 Festverzinsl. Anlagen	0	0	0	0	0	0
Veränderungen 1021 Antien und Anteilscheine	0	0	0	0	0	0
Veränderungen 1025 Vorräte	0	0	0	0	0	0
Veräusserung Finanzvermögen zu Verkaufspreis		0	0	0	0	0
Investitionen 1023 Lieg. Finanzvermögen	0	-50'000	0	0	0	0
Investitionen ins 11 Verwaltungsvermögen	0	-185'000	0	0	0	0
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	**0**	**-235'000**	**0**	**0**	**0**	**0**
Kapitalüberschuss/-bedarf	**390'200**	**59'175**	**329'786**	**331'657**	**341'844**	**328'006**
Finanzierungsbereich						
Veränderung 202 Langfr. Schulden	0	-170'000	-170'000	-170'000	-170'000	-170'000
Veränderung 203 Verpf. für Sonderrechn.	0	0	0	0	0	0
Veränderung 203 Vorfinanzierungen	0	0	0	0	0	0
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	**0**	**-170'000**	**-170'000**	**-170'000**	**-170'000**	**-170'000**
Zu-/Abnahme Netto-Flüssige Mittel	**390'200**	**-110'825**	**159'786**	**161'657**	**171'844**	**158'006**
Netto-Flüssige Mittel (Bankguthaben abzgl. Bankkontokorrent)						
Netto-Flüssige Mittel am 1.1.	744'206	1'134'406	1'023'581	1'183'367	1'345'024	1'516'868
Geldfluss aus Verwaltungstätigkeit	390'200	294'175	329'786	331'657	341'844	328'006
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	0	-235'000	0	0	0	0
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	-170'000	-170'000	-170'000	-170'000	-170'000
Netto-Flüssige Mittel am 31.12.	**1'134'406**	**1'023'581**	**1'183'367**	**1'345'024**	**1'516'868**	**1'674'874**

- Überschüssige liquide Mittel werden laufend für Amortisationen von Hypotheken oder für Investitionen in unsere Liegenschaften verwendet.
- Ebenfalls wird darauf geachtet, dass mit den Steuereinnahmen auch wohltätige, soziale Institutionen und Organisationen im Gemeinde- und Pastoralraumgebiet finanziell unterstützt werden.

Traktandum 3

3.1 Stand Sonderkredit zur Umgebung Kirchmatte

Informationen zum Projekt und dem weiteren Vorgehen

Basierend auf der Machbarkeitsstudie hat die Kath. Kirchgemeinde Neuenkirch Anfang 2025 entschieden, für das Areal Kirchmatte einen anonymen Projektwettbewerb im offenen Verfahren durchzuführen. Im Herbst 2025 wählte die eingesetzte Fachjury aus 17 eingereichten Projektarbeiten das Projekt "Dorfgeschichten" von Valentin Lang Architekt MSc ETH in Zusammenarbeit mit EDER Landschaftsarchitektur GmbH als Siegerprojekt aus. Die Jury beurteilte das Projekt insgesamt sehr positiv, verband ihren Entscheid jedoch mit mehreren Auflagen und Empfehlungen für die weitere Überarbeitung. Nach einer Zwischenbesprechung wurde das überarbeitete Projekt Anfang Februar 2026 erneut geprüft. Die Jury bestätigte, dass die geforderten Anpassungen mehrheitlich umgesetzt wurden, womit das qualitätssichernde Verfahren abgeschlossen werden konnte. Das überarbeitete Projekt bildet die Grundlage für die Erarbeitung des erforderlichen Gestaltungsplans für das Gebiet Kirchmatte. Neubauten und eine Vergrösserung des bestehenden Bauvolumens sind nur im Rahmen eines Gestaltungsplans zulässig.
Die Kath. Kirchgemeinde Neuenkirch hat das Projekt "Dorfgeschichten" nach Abschluss des Projektwettbewerbs und vor dem eigentlichen Planungsstart umfassend technisch, baulich und finanziell überprüft. Die vertieften Abklärungen zeigen deutlich: Das vorliegende Projekt ist in dieser Form für die Kath. Kirchgemeinde nicht realisierbar. Die alte Käserei weist im Unter- und Erdgeschoss einen unverhältnismässig hohen Sanierungsbedarf auf. Die räumlichen Anforderungen sowie die bauliche Dichte entsprechen nicht mehr den aktuellen Anforderungen Gleichzeitig übersteigt das Gesamtprojekt die finanziellen Möglichkeiten der Kirchgemeinde klar. Aufgrund dieser Erkenntnisse hat der Kirchenrat im Mai dieses Jahres entschieden, einen Marschhalt einzulegen.

In den letzten Monaten haben diverse Fachpersonen neue Szenarien für das Projekt Kirchmatte ausgearbeitet und werden diese dem Kirchenrat an einer Klausursitzung Anfang November 2026 detailliert vorstellen. Der Kirchenrat wird anschliessend über die nächsten Schritte entscheiden und an der Budget-Kirchgemeindeversammlung darüber informieren.

An der Budget-Kirchgemeindeversammlung im November 2022 wurde dem beantragten Sonderkredit über CHF 200'000.00 zugestimmt. Der Zusatzkredit über CHF 120'000.00 wurde an der Budget-Versammlung im November 2025 genehmigt. Per Ende September 2026 zeigt sich folgende Zwischenabrechnung (ohne Berücksichtigung von Projektausgaben, die über Vorfinanzierungen aus der laufenden Rechnung bezahlt werden):

Zwischenabrechnung zum Sonderkredit Umgebung Kirchmatte per 30.09.2026

Investitions-Ausgaben / Einnahmen	**Investitionsrechnung**		**Restbetrag**
Aufgabe	**Ausgaben**	**Einnahmen**	
395.503.01 Planungskosten Umgebung Kirchmatte	CHF 353'161.26	CHF 18'900.00	
Total	**CHF 353'161.26**	**CHF 18'900.00**	**CHF -14'261.26**

Sonderkredite dürfen max. 10% der bewilligten Kreditsumme überschreiten. Wie mit dem Sonderkredit weiter verfahren wird, entscheidet der Kirchenrat an der seiner Klausursitzung im November 2026.

Neuenkirch, 19. Oktober 2026

Im Namen des Kirchenrates
Der Präsident: Beat Wolfisberg
Die Aktuarin: Doris Erni

Traktandum 4

4.1 Genehmigung des Nutzungs- und Gebührenreglements und Kompetenzerteilung über die Tarifordnung an den Kirchenrat, gültig ab 01. Januar 2027

Überarbeitung des Nutzungs- und Gebührenreglements

Die bestehenden Benutzungsreglemente sind einerseits unterschiedlichen Datums und andererseits entsprechen sie nicht mehr den aktuellen Standards.
Das neue Nutzungs- und Gebührenreglement für die Gebäude und Räume der katholischen Kirchgemeinde Neuenkirch wurde erweitert mit der Wallfahrtskapelle und den Kirchen- und Parkplätzen. Ebenso wurde die Benutzung durch Mieterschaften präzisiert und aktualisiert.
Die Tarifordnung in den jeweiligen Anhängen, deren Aktualisierung und Anpassung, liegt in der Zuständigkeit des Kirchenrates.
Der Kirchenrat bittet die Kirchgemeindeversammlung um Genehmigung des neuen Nutzungs- und Gebührenreglements.

PASTORALRAUM OBERER SEMPACHERSEE
katholische Kirchgemeinde Neuenkirch

Katholische Kirchgemeinde Neuenkirch, Kirchmattstrasse 1, 6206 Neuenkirch

Nutzungs- und Gebührenreglement für die Gebäude, Räumlichkeiten und Aussenanlagen der katholischen Kirchgemeinde Neuenkirch

Miettarife, Gebühren und raumspezifische Regelungen sind in den entsprechenden Anhängen beschrieben

Inhaltsverzeichnis **Seite**

1	**Grundsätzliches zur Nutzung von Gebäuden, Räumen und Aussenanlagen**	**14**
2	**Verantwortung und Sorgfaltspflicht**	**15**
3	**Technische Anlagen**	**15**
4	**Bestuhlung, Kulissen und Bühnenbauten**	**15**
5	**Schadenshaftung und Verantwortung**	**15**
6	**Einrichten, Aufräumen, Entsorgen**	**15**
7	**Ergänzende Hinweise zur Vermietung**	**15**
8	**Benutzerkategorien**	**16**
9	**Gebührenordnung**	**17**
10	**Rücktritt durch den veranstaltenden Mieter**	**17**
11	**Rücktritt durch die Kirchgemeinde Neuenkirch**	**17**
12	**Inkraftsetzung**	**17**

Anhänge

1	**Pfarrkirche St. Ulrich, Surseestrasse 2**	**18**
2	**Wallfahrtskapelle Niklaus Wolf, Kirchmattstrasse**	**20**
3	**Kirchenvorplätze Surseestrasse und Kirchmattstrasse, Parkplatz Kirchmattstrasse 1**	**21**
4	**Conventusstube, Kirchmattstrasse 1**	**20**

1 Grundsätzliches zur Nutzung von Gebäuden, Räumen und Aussenanlagen der katholischen Kirchgemeinde Neuenkirch

Sämtliche in diesem Nutzungsreglement personenbezogenen Bezeichnungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.
Die katholische Kirchgemeinde Neuenkirch stellt gemäss vorliegendem Reglement und den dazugehörigen Regelungen Gebäude, Räume und Aussenanlagen der Öffentlichkeit oder Organisatoren von Veranstaltungen zur Verfügung.

Die von diesem Nutzungsreglement betroffenen Gebäude, Räumlichkeiten und Aussenanlagen werden in den Anhängen näher bezeichnet. Die darin genannten Regelungen und Nutzungsvereinbarungen sind verbindlich einzuhalten. In den Anhängen aufgeführte Miettarife und zusätzlichen Aufwendungen von Drittpersonen, wie Sakristane, Hauswarts- oder Reinigungspersonal, sind verbindlich und werden nach der Veranstaltung den organisierenden Mietern in Rechnung gestellt. Für die Klärung von allfälligen Unstimmigkeiten ist der verantwortliche Kirchenrat zuständig.

Die Kirchgemeinde Neuenkirch duldet auf ihren Arealen keine Veranstaltungen mit fundamentalistischen oder diskriminierenden Inhalten und Äusserungen.

Die Vermietung an Gruppierungen, Institutionen und an Privatpersonen kann unter Angabe des Zwecks ermöglicht werden. Die Entscheidungskompetenz liegt, nach Rücksprache mit der Pfarreileitung, beim Kirchenrat. Das vorliegende Reglement bestimmt das Vertragsverhältnis zwischen den Mietenden (nachfolgend Mieter genannt) und der katholischen Kirchgemeinde Neuenkirch (nachfolgend Kirchgemeinde Neuenkirch genannt). Dieses Reglement ist ein integrierender Bestandteil des Mietvertrages, der zwischen den Vertragsparteien jeweils separat abgeschlossen wird.

2 Verantwortung und Sorgfaltspflicht

Für jede Veranstaltung ist vom Mieter eine verantwortliche Person zu bestimmen. Die veranstaltenden Mieter sind für den geordneten Ablauf des Anlasses unter Einhaltung des Reglements und den vereinbarten Nutzungszeiten verantwortlich. Auf andere Veranstaltungen der Pfarrei Neuenkirch ist Rücksicht zu nehmen. Es ist nicht erlaubt, Räume zu benutzen, die nicht durch die veranstaltenden Mieter reserviert wurden. Die verantwortliche Person des Anlasses muss bis zum Ende derselben anwesend sein
oder hat eine Stellvertretung zu delegieren. Am Schluss der Veranstaltung ist darauf zu achten, dass keine Personen in Räumen eingeschlossen werden.

Die veranstaltenden Mieter sind für die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften (z. Bsp. Jugendschutz, Verkauf von alkoholischen Getränken, usw.) sowie der bestehenden Sicherheits- und Brandschutzvorschriften verantwortlich. Die bestehenden Ausgänge müssen jederzeit frei gehalten bleiben und die
vorgeschriebenen Fluchtwege müssen gewährleistet sein.

3 Technische Anlagen

Die technische Grundausstattung (soweit vorhanden) wie Licht, Beschallung, Mikrofone und Audio stehen den veranstaltenden Mietern zur Verfügung. Im Mietvertrag sind die entsprechende Benutzung und die jeweiligen Kosten geregelt. Das Aufstellen und die Bedienung obliegen grundsätzlich dem zuständigen Personal der Kirchgemeinde. Der personelle Aufwand und deren Kosten ist im Mietvertrag geregelt. In Ausnahmefällen kann der Mieter eine fachlich ausgewiesene Person selber für die technische Bedienung beauftragen.

4 Bestuhlung, Kulissen und Bühnenbau

Werden von der Grundbestuhlung abweichende Bestuhlungsvarianten, zusätzliche Bühnenbauten oder Kulissen benötigt, dürfen diese vom veranstaltenden Mieter nur mit Rücksprache der Vermieterin aufgestellt werden. Diese müssen jederzeit einfach rückgebaut werden können. Für die allfälligen Einbauten sind die veranstaltenden Mieter verantwortlich. Sicherheit und Fluchtwege müssen jederzeit gewährleistet sein.

5 Schadenshaftung und Verantwortung

Die veranstaltenden Mieter haften für allfällige Beschädigungen an Gebäuden, Räumen und Anlagen, dem Mobiliar sowie für alle anlässlich der Benützung entstehenden Personenschäden. Allfällige Schäden sind sofort der Vermieterin zu melden. Es dürfen ohne Rücksprache mit der Vermieterin keine Veränderungen an der Möblierung oder den vorhandenen Dekorationen vorgenommen werden. Bei unsachgemässer Nutzung werden den veranstaltenden Mietern anfallende Instandsetzungs- und Reinigungskosten nach Aufwand in Rechnung gestellt. Für liegengelassene Gegenstände übernimmt die Kirchgemeinde Neuenkirch keine Haftung.

6 Einrichten, Aufräumen, Entsorgen

Für das Einrichten und Aufräumen sind die Veranstaltenden zuständig. Für Abklärungen ist rechtzeitig (mindestens eine Arbeitswoche vor Beginn) zu Bürozeiten ein Termin vor Ort mit den zuständigen Sakristanen oder Hauswarte der Kirchgemeinde zu vereinbaren. Bei Nichteinhaltung oder verspäteter Abklärung kann keine Garantie für entsprechende Vorbereitungsleistungen übernommen werden. Die benutzten Räume und Anlagen sind nach Abschluss der Veranstaltung gereinigt „besenrein" und aufgeräumt zu hinterlassen. Der Abfall ist von den Veranstaltenden zu entsorgen. Die Räume und Anlagen werden vom zuständigen Kirchenpersonal den Organisatoren (Mietern) übergeben und nach der Durchführung der Veranstaltung kontrolliert und abgenommen.

7 Ergänzende Hinweise zur Vermietung

Zuständig für alle Vermietungen ist der Kirchenrat Neuenkirch. Er entscheidet nach Rücksprache mit der Pfarreileitung über die eingegangenen Mietanfragen.

Ein grundsätzlicher Mietanspruch besteht nicht. Eine Vermietung kann ohne Angaben von Gründen verweigert werden. Mietinteressenten werden nicht berücksichtigt, wenn:

- andere bereits vorgesehene Aktivitäten beeinträchtigt werden
- eine Unvereinbarkeit mit den ethischen Werten der katholischen Kirche besteht oder rassistische, gewaltverherrlichende oder anderweitig Bedenken erregende Ideologien verfolgt werden
- Mietinteressenten bei früherer Raumnutzung gegen Vorschriften verstossen haben
- Rechnungen für vergangene Veranstaltungen und Anlässe nicht vollständig beglichen wurden

Reservationen können in der Regel sechs Monate vor der Veranstaltung getätigt werden. Provisorische Reservationen sind möglich bis zu einem vereinbarten Datum. Danach erlischt die Reservation.
Eine Reservation erlangt Gültigkeit nach gegenseitiger Unterzeichnung des schriftlichen Mietvertrages. Der Mieter bestätigt mit seiner Unterschrift, mit dem Nutzungsreglement und dem Gebührentarif einverstanden zu sein. Er verpflichtet sich, die ihm gestellte Rechnung innerhalb von 30 Tagen zu bezahlen.

8 Benutzerkategorien / Tarife

Standard-Tarif A

- Personen, die nicht der katholischen Kirchgemeinde Neuenkirch angehören.
- Vereine und Institutionen, die ihren Sitz nicht im Gebiet der kath. Kirchgemeinde Neuenkirch haben.
- Veranstaltungen mit Eintrittsgebühren (auch ortsansässiger Personen oder Organisationen).
- Veranstaltungen und Anlässe politischer und öffentlich-rechtlicher Organisationen, die nicht der Gemeinde Neuenkirch angehören.

Reduzierter Standard-Tarif B

- Veranstaltungen mit Kollekte von Vereinen und Institutionen mit Sitz im Gebiet der Kirchgemeinde Neuenkirch.
- Benefizveranstaltungen ohne Beteiligung der Kirchgemeinde Neuenkirch
- Auswärtige Wallfahrts-/ Pilger- und Gebetsgruppen
- Öffentlich-rechtliche Körperschaften der Gemeinde Neuenkirch

Unentgeltliche Raumnutzung C

- Anlässe der Pfarrei St. Ulrich und der katholischen Kirchgemeinde Neuenkirch
- Anlässe von Pfarreien aus dem Pastoralraum Oberer Sempachersee
- Anlässe der katholischen Landeskirche
- Benefizveranstaltungen mit Beteiligung der Kirchgemeinde Neuenkirch oder dem Pastoralraum Oberer Sempachersee
- Pfarreigruppierungen, pfarreinahe und vernetzte Gruppierungen, in welchen die Kirchgemeinde Neuenkirch vertreten ist.
- Ökumenische Anlässe und Projekte vom Pastoralraum Oberer Sempachersee

9 Gebührenordnung

Zeitliche Regelung, inklusive Einrichten und Aufräumen

Als halben Tag gelten vormittags 07:00 – 12:00 Uhr oder nachmittags 13:00 – 18:00 Uhr sowie abends ab 18:00 Uhr. Nachmittag und Abend gelten als ganzer Tag.
Zusätzliche Reservationen für Einrichtungen, Vorbereitungen und Proben werden separat beurteilt und verrechnet.

10 Rücktritt durch den veranstaltenden Mieter

Führt der veranstaltende Mieter die Veranstaltung nicht durch, wird wie folgt eine Rechnung gestellt:

- Absage bis zwei Wochen vor dem Anlass: Keine Verrechnung
- Absage zwei Wochen bis 24 Stunden vor dem Anlass: 50 % der Benutzungsgebühr
- Ohne Absage: 100 % der Benutzungsgebühr

Die Absage hat per E-Mail, per Post oder telefonisch während den Öffnungszeiten des Sekretariates zu erfolgen.

11 Rücktritt durch die Vermieterin

Die Kirchgemeinde Neuenkirch ist in folgenden Fällen berechtigt, entschädigungslos vom Vertrag zurückzutreten:

1. bei Ereignissen aufgrund höherer Gewalt. Ein Ersatzdatum wird wenn möglich angeboten. Liegt diese Situation vor, werden die veranstaltenden Mieter so schnell wie möglich informiert. Die Miete muss in diesem Falle nicht beglichen werden.
2. wenn Störungen des Betriebes, Schädigungen von Liegenschaften und Mobiliar oder die Nichteinhaltung von Auflagen zu befürchten oder bereits erfolgt sind und/oder wenn die Interessen der
   römisch-katholischen Kirche beeinträchtigt werden.
3. bei Feststellung einer Umgehung der Mietgebühren durch Falschangaben oder nicht berechtigte Personen im Mietvertrag.

12 Inkraftsetzung

Das Nutzungsreglement und der Gebührentarif der katholischen Kirchgemeinde Neuenkirch wird mit Beschluss der Kirchgemeindeversammlung vom 24. November 2026 genehmigt und per 1. Januar 2027 in Kraft gesetzt. Alle bisherigen Regelungen werden damit ausser Kraft gesetzt.
Für die Tarifordnung in den Anhängen, deren Aktualisierung und Anpassung, ist der Kirchenrat zuständig.

Anhang 1

Pfarrkirche St. Ulrich, Surseestrasse 2

Die Pfarrkirche Neuenkirch dient in erster Linie als Gottesdienstraum und als Raum der Stille für persönliche Kirchenbesuche. Sie ist ein Ort der Begegnung und kann für verschiedene Veranstaltungen zur Verfügung gestellt werden, die einen Beitrag zur Förderung der Gemeinschaft leisten und das christliche Zusammenleben fördern.
Die Pfarrkirche St. Ulrich ist ein sakraler Raum. Dazu gehören auch der Eingangsbereich, die Sakristei und die Empore. Es wird ein respektvolles Verhalten erwartet.
Aus Sicherheitsgründen dürfen die Emporen nicht vom Publikum genutzt werden. Diese stehen den Veranstaltenden lediglich als Requisitenräume zur Verfügung. Die Sakristeien können nicht genutzt werden. Das liturgische Mobiliar (Altar, Ambo, Osterkerze, Taufbecken) darf nicht ohne Einverständnis verschoben werden. Die liturgischen Insignien und Gegenstände und kirchenjahrbedingte Dekorationen dürfen nicht verändert werden. Mit dem zuständigen Personal wird vorgängig geklärt, was in der Kirche allenfalls verschoben oder weggeräumt werden kann.
Die Veranstalter haben genügend Personal für Hilfestellungen zur Verfügung zu stellen.
Für Veranstaltungen stehen die kircheneigene Beleuchtung, die Akustikanlage und die Mikrofone kostenlos zur Verfügung. Die Instruktion und Bedienung erfolgen durch Anweisungen der Sakristane.

Instruktionen und Serviceleistungen aller Art

Verrechnung nach Aufwand, Ansatz Kirchenpersonal: CHF 50.00 / Stunde.
Die Kirchgemeinde behält sich vor, bei Nichteinhalten der Vereinbarungen den zusätzlichen Aufwand des Sakristans in Rechnung zu stellen.

Nutzung der Pfarrkirche für kirchliche Anlässe

Taufen - ein oder beide Elternteile sind katholisch	gebührenfrei
Trauungen inkl. Orgelspiel - mindestens ein Teil des Brautpaares ist katholisch und Mitglied einer Kirchgemeinde im Pastoralraum Oberer Sempachersee	gebührenfrei
Trauungen - Mitglieder der katholischen Kirche, die nicht im Pastoralraum Oberer Sempachersee wohnhaft sind	CHF 300.00
Abdankungen / Gedenkfeiern inkl. Orgelspiel - katholisch und Mitglied einer Pfarrei im Pastoralraum Oberer Sempachersee	gebührenfrei
Abdankungen / Gedenkfeiern inkl. Orgelspiel – reformiert und wohnhaft in der Kirchgemeinde Neuenkirch	gebührenfrei

Abdankungen / Gedenkfeiern inkl. Orgelspiel – katholisch und ehemalige Mitglieder der Pfarrei Neuenkirch	gebührenfrei
Abdankungen / Gedenkfeiern inkl. Orgelspiel - Mitglieder der katholischen Kirche, die keinen Bezug zur Pfarrei Neuenkirch haben und nicht im Pastoralraum Oberer Sempachersee wohnhaft sind	CHF 300.00
Katholische Glaubensfeiern oder Gebetsnachmittage inkl. Orgelspiel von auswärtigen Organisationen, die Gastrecht in der Pfarrkirche Neuenkirch erhalten	CHF 150.00

Nutzungstarife der Pfarrkirche für kommerzielle Anlässe

	Standard-Tarif A pro Anlass	**Standard-Tarif B** Pro Anlass
Kommerzielle Anlässe	500.00	300.00
Zusätzliche Proben	100.00	75.00
Benutzung Hauptorgel	100.00	kostenlos

Ergänzungen zu den Tarifstufen A + B

- Die Benutzung der Orgel ist nur durch Fachpersonen erlaubt.
  Die Absprache hat direkt mit dem hauptverantwortlichen Organisten zu erfolgen.
- Die Benutzung des Flügels ist nur durch Fachpersonen erlaubt.
  Für das vorgängige Stimmen und dessen Kosten ist der veranstaltende Mieter verantwortlich

Erlassen vom Kirchenrat am 01. Januar 2027

Anhang 2

Wallfahrtskapelle Niklaus Wolf, Kirchmattstrasse

Die Wallfahrtskapelle von Niklaus Wolf dient in erster Linie als Gottesdienstraum und als Raum der Stille für persönliche Kirchenbesuche. Sie wird ausschliesslich für Abschiedsfeiern, Trauungen oder liturgische Feiern von Wallfahrts- und Pilgergruppen oder Gebetsgruppen zur Verfügung gestellt.
Die Wallfahrtskapelle ist ein sakraler Raum und wird für weltliche und kommerzielle Anlässe nicht zur Verfügung gestellt. Es wird ein respektvolles Verhalten erwartet.
Die liturgischen Insignien und Gegenstände und kirchenjahrbedingte Dekorationen dürfen nicht ohne Einverständnis des Kirchenpersonals verändert werden.

Instruktionen und Serviceleistungen aller Art

Verrechnung nach Aufwand, Ansatz Kirchenpersonal: CHF 50.00 / Stunde.
Die Kirchgemeinde behält sich vor, bei Nichteinhalten der Vereinbarungen den zusätzlichen Aufwand des Sakristans in Rechnung zu stellen.

Nutzungstarife der Wallfahrtskapelle Vater Wolf für kirchliche Anlässe

Trauungen inkl. Orgelspiel - mindestens ein Teil des Brautpaares ist katholisch und Mitglied einer Kirchgemeinde im Pastoralraum Oberer Sempachersee	gebührenfrei
Trauungen - Mitglieder der katholischen Kirche, die nicht im Pastoralraum Oberer Sempachersee wohnhaft sind	CHF 200.00
Abdankungen / Gedenkfeiern inkl. Orgelspiel - katholisch und Mitglied einer Pfarrei im Pastoralraum Oberer Sempachersee	gebührenfrei
Abdankungen / Gedenkfeiern inkl. Orgelspiel – reformiert und wohnhaft in der Kirchgemeinde Neuenkirch	gebührenfrei
Abdankungen / Gedenkfeiern inkl. Orgelspiel – katholisch und ehemalige Mitglieder der Pfarrei Neuenkirch	gebührenfrei
Abdankungen / Gedenkfeiern inkl. Orgelspiel - Mitglieder der katholischen Kirche, die nicht im Pastoralraum Oberer Sempachersee wohnhaft sind	CHF 200.00
Feiern von auswärtigen Wallfahrts-/ Pilger- und Gebetsgruppen	Kollekte

Die Benutzung der Orgel ist in der Benutzungsgebühr eingeschlossen.
die Absprache hat direkt mit dem hauptverantwortlichen Organisten zu erfolgen

Erlassen vom Kirchenrat am 01. Januar 2027

Anhang 3

Kirchenvorplätze Surseestrasse und Kirchmattstrasse

Die Kirchenvorplätze können ausschliesslich im Zusammenhang mit einer kirchlichen Nutzung benutzt werden. Dazu ist mit der Kirchenreservation eine Bewilligung einzuholen.

Die Benutzung der Vorplätze für andere Zwecke bedingt eine schriftliche Anfrage durch die Veranstaltenden und eine Bewilligung durch den Kirchenrat.

Für die Benutzung der Vorplätze kann ein Entgelt verlangt werden.

Parkplatz Kirchmattstrasse 1

Der Parkplatz wird grundsätzlich als öffentlicher Platz genutzt. Die Nutzung bei kirchlichen Veranstaltungen hat in jedem Fall Vorrang.

Für die Benutzung bei grösseren Veranstaltungen ist beim Kirchenrat eine Bewilligung einzuholen. Dieser kann Auflagen erlassen, welche einzuhalten sind. Bei Grossveranstaltungen ist ein geeigneter Parkdienst vorzusehen.

Allfällige Parkgebühren sind von den Parkierenden zu bezahlen.

Die Kirchgemeinde Neuenkirch übernimmt keine Haftung für allfällige Schäden im Zusammenhang der Nutzung.

Erlassen vom Kirchenrat am 01. Januar 2027

Anhang 4

Conventusstube, Kirchmattstrasse 1

Die Conventusstube dient der Pfarrei und Kirchgemeinde vorwiegend als Sitzungs- / Schulungs- und Versammlungsraum. Die Kirchgemeinde kann den Raum Pfarrei nahen, sozialen Gruppierungen zur Verfügung stellen, sofern damit gesellige und gemeinschaftsfördernde Zwecke verfolgt werden. Sofern möglich, kann der Raum während des Tages samt Infrastruktur an Wallfahrts- und Pilgergruppen vermietet werden. Für private Anlässe steht die Conventusstube nicht zur Verfügung.

Die Conventusstube befindet sich in einem Wohnhaus. Deshalb gelten folgende Benutzungszeiten:

Montag bis Freitag: 08.00 – 23.00 Uhr

Samstag und Sonntag: 09.00 – 20.00 Uhr

Die Conventusstube bleibt während den Sommerferien (Schulferien) geschlossen.

Reservation / Miete

Der Veranstalter hat die Reservationsanfrage mindestens einen Monat vor dem geplanten Anlass beim Pfarreisekretariat einzureichen.

Instruktionen und Serviceleistungen aller Art

Verrechnung nach Aufwand, Ansatz Hauswart: CHF 50.00 / Stunde.

Die Kirchgemeinde behält sich vor, bei Nichteinhalten der Vereinbarungen den zusätzlichen Aufwand des Hauswarts in Rechnung zu stellen.

Nutzungstarife der Conventusstube

	Standard-Tarif A		**Standard-Tarif B**	
	ganzer Tag	halber Tag	ganzer Tag	halber Tag
Conventusstube	170.00	100.00	100.00	60.00
Zusätzliche Proben		50.00		30.00

Erlassen vom Kirchenrat am 01. Januar 2027

Der Kirchenrat beantragt die Annahme des neuen Reglements und eine Inkraftsetzung per 01. Januar 2027.

Neuenkirch, 19. Oktober 2026

Im Namen des Kirchenrates
Der Präsident: Beat Wolfisberg
Die Aktuarin: Doris Erni